

**Philharmonischer Chor Berlin - Newsletter 02/2020  
zur Coronabedingten Konzertabage von RUTH**

Aus der Pressemitteilung vom 10.03.2020 des Senators für Kultur und Europa, Herrn Dr. Klaus Lederer, zum Umgang mit Veranstaltungen in den staatlichen Konzerthäusern in Berlin:

*„Mit dem Ziel, die dynamische Verbreitung des Corona-Virus zu hemmen, habe ich entschieden, dass in den staatlichen Theatern, Opern und Konzerthäusern die geplanten Veranstaltungen in den Großen Sälen ab morgen, dem 11. März, vorerst bis zum Ende der Osterferien, also bis zum 19. April 2020, nicht mehr stattfinden. Ich empfehle auch den großen Privattheatern so zu verfahren.“*

Aufgrund dieser Entscheidung sind wir **nicht** in der Lage, unsere Aufführung von **Georg Schumanns RUTH am 11. März** in der Philharmonie durchzuführen. Das bedauern wir sehr, sind aber an diesen Beschluss der Berliner Behörden gebunden.

Wir bitten um Ihr Verständnis und hoffen, Sie bei unserem nächsten Konzert am 10. Mai mit

Giuseppe Verdi: ‚Quattro Pezzi Sacri‘  
Sven David Sandström: ‚Te Deum‘ (Uraufführung)  
Ralph Vaughan Williams: ‚Dona Nobis Pacem‘

wieder in der Berliner Philharmonie begrüßen zu können.

Bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße

Ihr Philharmonischer Chor Berlin